



## Pressemitteilung

Datum: 12. März 2014

Karl-Marx-Allee 93a | 10243 Berlin

T +49 (0)30 – 311 64 470

F +49 (0)30 – 311 64 158

info@computerspielemuseum.de  
www.computerspielemuseum.de

## Gronkh und Sarazar und andere Highlights des Gamefest am Computerspielemuseum 2014

Das Gamefest am Computerspielemuseum im Rahmen der INTERNATIONAL GAMES WEEK BERLIN rückt näher. Gerne vermelden wir daher weitere Highlights aus unserem attraktiven Programmangebot rund um Gamingkultur und -kult. Der Höhepunkt am Samstag, 12.4.2014 wird ohne Frage der Auftritt der berühmten Let's Player Gronkh und Sarazar werden. Die beiden Youtube-Stars, deren Sendungen regelmäßig mehrere Mio. Zuschauer folgen, werden ab 21:00 Uhr ein „Let's Play mit Fans“ veranstalten. Es ist eine einmalige Gelegenheit, die beiden Let's Player persönlich und live in Action zu erleben.

Ins Gamefest Wochenende starten wir am Freitag, 11.4. mit dem Startschuss für unseren **Charity Gaming Marathon**, bei dem berühmte Gamer aus der ganzen Welt für die Kindernachsorgeklinik Berlin Brandenburg spielen, die mit den Spenden die Musiktherapie sichern möchte. Den Freitagabend gestalten dann die beiden Veteranen des Deutschen Gamejournalismus Gunnar Lott und Christian Schmidt mit einer Liveausgabe ihres beliebten Podcasts **Stay Forever**.

Am Sonntag können Familien und Kulturinteressierte aus dem Vollen schöpfen. Tagsüber führen erfahrene Cosplayer Neueinsteiger und Interessierte in die kreative Community ein. Es steht eine Grundausrüstung von Kostümen und Materialien bereit, so dass auch gleich erste Ergebnisse beim Nachspielen der Lieblingsspielecharaktere erzielt werden können.

Am Sonntagnachmittag folgen die **Spielungen**, die – analog zur herkömmlichen Lesung – von der Stiftung Digitale Spielekultur zur Diskussion interessanter Narrationen und Darstellungen in herausragenden digitalen Spielen erfunden wurde. Im vergangenen Jahr wurde dieses innovative Format erstmals auf dem Internationalen Literaturfestival Berlin erprobt. Die Spielungen stießen auf durchweg positive Resonanz beim Publikum und fanden ein weitreichendes Echo.

Ebenfalls am Sonntag wird der aus Budapest kommende Trend des „Escape the Room“ dem Berliner Publikum vorgestellt. Eingeschlossen in einem Raum und nur über einen „Operator“ mit der Außenwelt verbunden, müssen die Spieler eine Reihe von Rätseln mit dem Ziel lösen, aus dem Raum zu entkommen. Am Abend findet dann die **Nacht des nacherzählten Spiels** statt, bei der vorgeladene, sowie Freiwillige, aus dem Publikum das Mikro ergreifen und Spiele nacherzählen. Zehn Minuten für die komplette Geschichte oder auch nur einen kleinen Teil eines Computerspieles: An diesem Abend kann vom persönlichen Erlebnis, von Geistern durch ein

---

Besucherservice  
T +49 (0)30 – 609 88 577

Öffnungszeiten  
täglich 10:00 bis 20:00 Uhr  
(außer dienstags)

Öffentliche Führungen Sa/So 15 Uhr

Eintritt: 8€ (5€ ermäßigt)

---

Träger des  
Computerspielemuseums  
Gameshouse gGmbH

Marchlewskistr. 27  
10243 Berlin

StNr 180005011525  
USt-Id DE268307474

Handelsregister  
Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 120986 B

Labyrinth voller Pillen gejagt zu werden, bis hin zur epischen Geschichte eines Prinzessinnen rettenden Klempners alles dabei sein. Die Gewinner des Wettbewerbs werden per Akklamation ermittelt und erhalten tolle Preise. Beide Angebote werden in Kooperation mit dem Gamestorm Berlin durchgeführt.

Abgeschlossen wird das Gamefest 2014 mit einem Konzert von D'Artagnan, die bekannte Game-Melodien im Stil von Gypsy Jazz arrangiert haben.

Eingerahmt werden die Angebote durch die Ausstellung "**Let's Play! Computerspiele aus Frankreich und Polen**", in der viele aktuelle Computerspiele aus beiden Ländern spielbar ausgestellt werden. Die Ausstellung entsteht in Kooperation mit dem Institut français Berlin, dem Institut Adam Mickiewicz und dem Polnischen Kulturinstitut Berlin und wird vom 9.4.2014 bis zum 5.5.2014 als Sonderausstellung im Computerspielmuseum zu sehen sein. Die Vernissage findet am 8.4.2014 um 16:45 Uhr statt und ist für alle Interessierten offen (Einlass ab 16 Uhr).

Weitere Angebote wie die am Samstag stattfindende Retrobörse, bei der Sammler und Retrogamer auf Ihre Kosten kommen, oder eine virtuelle Ballettvorführung werden in folgenden Ankündigungen genauer beschrieben.

Ein ständig aktualisiertes Programm finden Sie auf:  
<http://gamefest.computerspielmuseum.de>.

Weiterführende Links der erwähnten Gamefestangebote:  
Gronkh und Sarazar  
<http://www.youtube.com/user/LetsPlayTogetherLIVE>

Spendenseite Charity Gaming Marathon:  
<https://www.betterplace.org/de/projects/17726-charity-gaming-marathon-beim-gamefest-am-computerspielmuseum-2014>

Spielungen:  
<http://stiftung-digitale-spielekultur.de/node/53>

Stayforever:  
[www.stayforever.de/](http://www.stayforever.de/)

Nacht des nacherzählten Spiels  
<http://gamestorm-berlin.blogspot.de/2013/11/nacht-des-nacherzahlten-spiels.html>

D'Artagnan  
[www.dartagnan.com.de/](http://www.dartagnan.com.de/)

## **Ansprechpartner**

**Computerspielmuseum**  
**Andreas Sturm**  
Tel.: +49 172 3236398  
Email: [sturm@computerspielmuseum.de](mailto:sturm@computerspielmuseum.de)

## Gamefest-Fakten für Besucher

### Dauer:

Dienstag, 8. April bis Sonntag, 13. April 2014

### Öffnungszeiten des Museums:

täglich (außer dienstags) von 10 bis 20 Uhr

### Veranstaltungsort:

Computerspielemuseum

Karl-Marx-Allee 93a

10243 Berlin

### Tickets:

Tageskarte 8€, ermäßigt 5€

Festivalticket (gültig vom 8.-13.4.14) 18€

Wochenendticket (gültig vom 11.-13.4.14) 12€

Ticketvorverkauf: <http://de.amiado.com/Gamefest.html>

Weitere Informationen auf der Gamefest-Website:

<http://gamefest.computerspielemuseum.de>

## Hinweis für Redakteure:

### **Gamefest am Computerspielemuseum**

Das Gamefest am Computerspielemuseum ist DAS Berliner „Volksfest“ für Gamer, Familien, Retro-Fans und Kultur-Interessierte. Das Gamefest wird vom Computerspielemuseum in Kooperation mit der Stiftung Digitale Spielekultur im Rahmen der INTERNATIONAL GAMES WEEK BERLIN veranstaltet und vom Medienboard Berlin-Brandenburg gefördert.

### **Das Computerspielmuseum:**

Das Computerspielemuseum eröffnete 1997 in Berlin die weltweit erste ständige Ausstellung zur digitalen interaktiven Unterhaltungskultur. Seitdem hat es die Entwicklung des Mediums in über 30 nationalen und internationalen Ausstellungen begleitet. Die neue Dauerausstellung „Computerspiele. Evolution eines Mediums“ eröffnete am 21. Januar 2011. Über 300 Exponate erwarten die Besucher in der Spiel- und Experimentierlandschaft zur Kulturgeschichte der Games.

[www.computerspielemuseum.de](http://www.computerspielemuseum.de)

### **Gronkh und Sarazar**

Gronkh und Sarazar sind das wahrscheinlich bekannteste Gaming-Duo im deutschsprachigen Raum. Mit ihren Videos und Live-Streams erreichen und unterhalten sie monatlich ein Millionenpublikum, das sich via Social Media Kanäle mit ihnen austauscht und damit Shows wie „Let’s Play Together“ regelmäßig auf die Spitzenplätze der Twitter und Facebook-Charts führt. Gronkh und Sarazar sind Gallionsfiguren von Studio71, dem Multichannel-Network von ProSiebenSat.1.

<http://www.youtube.com/user/LetsPlayTogetherLIVE>

<http://www.studio71.com>

**Die Stiftung Digitale Spielekultur:**

Die Stiftung ist eine gemeinsame Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der beiden Verbände der Computerspielwirtschaft BIU und G.A.M.E. Ziel der Stiftung ist es, die Akzeptanz und Relevanz von digitalen Spielen in der Gesellschaft zu steigern. Sie versteht sich als Kompetenz- und Vernetzungs-Plattform für Themen rund um digitale Spielekultur. Zu diesem Zweck initiiert und unterstützt sie Projekte aus den vier Bereichen Wirtschaft und Ausbildung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur sowie Forschung und Wissenschaft. Das größte Projekt der Stiftung ist der Deutsche Computerspielpreis. Die Stiftung leitet das Awardbüro und koordiniert die Ausrichtung der Preisverleihung. Im gemeinsamen Koalitionsvertrag „Deutschlands Zukunft gestalten“ von CDU/CSU und SPD bekräftigt die Bundesregierung den Ausbau der Stiftung sowie die zeitgemäße Weiterentwicklung des Deutschen Computerspielpreises.

**Die INTERNATIONAL GAMES WEEK BERLIN**

Die INTERNATIONAL GAMES WEEK BERLIN ist eine führende branchenübergreifende Kommunikations- und Networking-Plattform für Computerspielwirtschaft, -entwicklung und -kultur. Mehr als sechs Einzelveranstaltungen über fünf Tage bieten umfassende Informationen rund um das Thema Computerspiel. Teilnehmer sind deutsche und internationale Spieleentwickler, Publisher, Investoren und Spieler sowie Vertreter öffentlicher Institutionen und der Medienbranche. Die INTERNATIONAL GAMES WEEK tritt in die Fußstapfen der DGT - Deutsche Gamestage - eine Veranstaltung, die das Medienboard Berlin-Brandenburg im Jahr 2007 in Berlin initiiert hat.

**Gamefest 2014 Partner:**



